

zu TOP 7.3.3.

Fachbereich Bauwesen, Personell und Zentraldienste Bereich Platz- und Siedlungsangelegenheiten		
28. JAN. 2009		
0312		

Drucksache Nr. 15-0186/2009



Herrn Bezirksbürgermeister
Hans Battefeld
über das Amt für zentrale Dienste
Abt. für Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
Trammplatz 2

30159 Hannover

Hannover, den 28. Januar 2009

Wegeverbindung zwischen Rosenrotweg und Königskinderweg sowie entlang des Bolzplatzes

Antrag gemäß §§ 10 und 32 der Geschäftsordnung des Rates:

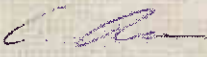
Der Bezirksrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten zu veranlassen, dass die Benutzung des o.a. Wegeverbindung durch Privat Kfz. auf den als Rad- und Fußweg gekennzeichneten Wegeverbindung durch die Installation von 2 Barrierepfosten unterbunden wird. Desgleichen wird eine Instandsetzung/Begradigung des Steinbeton- und Klinkersteinpflasters des Dornröschenweges auf den getrennt verlaufenden Rad- und Fußweg ab Ecke Königskinderweg / Odenwaldstraße bis zum Jugendzentrum gefordert.

unbefugte CA

Begründung:

Am Beginn der o.a. Wegeverbindung weisen jeweils Gebotsschilder auf die Benutzung der Wege für Fußgänger und Radfahrer hin. Infolge des fehlenden Barrierepfosten ab Königskinderweg wird festgestellt, dass vermehrt Privat Kfz. den Fuß- und Radweg als Durchfahrt zur Straße Hägewiesen benutzen. Durch diese Handlungsweise wird vermehrt der Wegebelaag beschädigt. Bei Regenwetter bilden sich Pfützen, die Fußgänger und Radfahrer zusätzlich behindern.


Dr. Chr. Rose
Fraktionsvorsitzender